



<https://biz.li/3q4t>

POLIZEI SUCHT ZEUGEN ZU MEHREREN EINBRUCHDIEBSTÄHLEN

Veröffentlicht am 02.01.2017 um 16:07 von Redaktion LeineBlitz

Zwischen Weihnachten und Silvester wurden im Zuständigkeitsbereich des Polizeikommissariates Laatzten insgesamt sieben Wohnungseinbruchdiebstähle angezeigt. Die Polizei sucht Zeugen..

Die erste Straftat ereignete sich in dem Zeitraum zwischen dem 15. Dezember und 1. Januar. Unbekannte Täter versuchten im Scheunenwinkel ein Küchenfenster und die zum Einfamilienhaus gehörige Terrassentür aufzuhebeln. Eine weitere Tat wurde in dem Zeitraum zwischen dem 25. und 30. Dezember verübt. Demzufolge versuchten der oder die Täter in der Osterstraße mittels eines unbekanntes Gegenstandes zwei Terrassentüren, drei Fenster sowie eine Balkontür eines Einfamilienhauses aufzuhebeln. Die dritte Straftat ereignete sich im Kastanienweg in Grasdorf zwischen dem 27. und 28. Dezember. Hier hebelten der oder die Täter zunächst die Holztür des Gartenzauns auf und gelangten von hier aus auf das rückwärtig gelegene Grundstück des zurzeit leerstehenden Reihenendhauses. Der oder die Täter gelangten in das Wohnhaus, indem sie zuvor die Außenrolläden hochschoben und infolge die Terrassentür mittels eines unbekanntes Werkzeuges aus der Türangel hebelten. Im Zeitraum zwischen dem 28. und 29. Dezember ereignete sich eine weitere Tat in der Straße Gänsewiese in Laatzten. Der oder die Täter gelangten hier nach gewaltsamen Öffnen eines Fensters in das Innere des Einfamilienhauses und durchwühlten hier sämtliche Zimmer. Über das erlangte Diebesgut liegen zu dieser Tat noch keine Angaben vor. Die fünfte Tat ereignete sich am 30. Dezember, 19.30 Uhr. Ein unbekannter Täter versuchte das Fenster einer Doppelhaushälfte in der Braunschweiger Straße aufzuhebeln. Als dieses misslang, machte sich der Täter an der Terrassentür zu schaffen und versuchte, diese ebenfalls aufzuhebeln. Der Täter wurde bei der Tatausübung von einer Nachbarin beobachtet. Als er dieses mitbekam, ergriff er sofort die Flucht. Er wurde von einer Zeugin wie folgt beschrieben: etwa 180 Zentimeter groß, normale Statur, bekleidet mit dunkler Hose und dunkler Bomberjacke. Eine weitere Straftat ereignete sich in dem Tatzeitraum 30. und 31. Dezember. Der oder die Täter hebelten in einem Reihenendhaus in der Franz-Carl-Achard-Straße mittels eines unbekanntes Gegenstandes die Terrassentür auf und gelangten hiernach in das Wohnhaus. Über das Diebesgut liegen noch keine Erkenntnisse vor. Die letzte angezeigte Straftat ereignete sich am 30. Dezember zwischen 17.15 und 21.45 Uhr in einem mehrgeschossigen Mehrfamilienhaus in der Braunschweiger Straße. Der oder die Täter gelangten hier auf den zu der Wohnung gehörigen Balkon und hebelten die Balkontür auf. Anschließend durchsuchten sie die Wohnung und entwendeten eine Damenarmbanduhr. Auch hier konnten sich der oder die Täter unbemerkt von der Tatörtlichkeit entfernen. Hinweise nimmt das Polizeikommissariat Laatzten unter Telefon (05 11) 10 9 43 25 entgegen.

